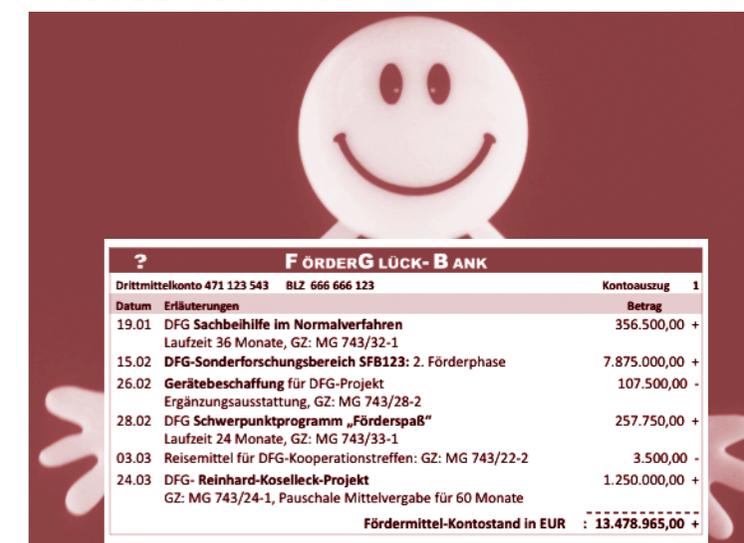




Fortbildungsseminar

DFG- und AiF-Fördermittel erfolgreich einwerben



23. Nov. 2011

Frankfurt

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

ProjektEntwicklung Werkstofftechnik, Jülich

www.dgm.de

Teilnehmerhinweise

Das Fortbildungsseminar findet in den Räumen der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde e.V., Senckenberganlage 10, Frankfurt statt.

Da der Teilnehmerkreis des Seminars begrenzt ist, erfolgt die Registrierung nach dem Eingangsdatum der Anmeldung. Die Teilnahmegebühr bitten wir erst nach Erhalt der Bestätigung unter Angabe des Namens des Teilnehmers und der kompletten Rechnungsnummer auf eines der DGM-Konten zu überweisen.

Informationen zur Zimmerbestellung erhalten Sie mit den Bestätigungsunterlagen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
Niels Parusel
Senckenberganlage 10
D-60325 Frankfurt
Telefon: +49-(0)69-75306-757
Zentrale: +49-(0)69-75306-750
Telefax: +49-(0)69-75306-733
E-Mail: np@dgm.de
<http://www.dgm.de>

Teilnahmegebühr:
1.000,- EURO

Teilnahmegebühr für DGM-Mitglieder:
Persönliche DGM-Mitglieder bzw. 1 Mitarbeiter eines DGM-Mitgliedsinstitutes / DGM-Mitgliedsunternehmens: 900,- EURO

In der Teilnahmegebühr sind enthalten:
• Seminarunterlagen
• Pausengetränke
• Mittagessen*
(* Alle Preise verstehen sich inkl. 19% MwSt.)

Teilnahmebedingungen:
Mit der Anmeldung werden die nachfolgenden Teilnahmebedingungen verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Bearbeitungsgebühr pauschal 100 Euro. Danach beträgt die Stornierungsgebühr 50% der Teilnahmegebühr. Die Stornierung muss 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn vorliegen, anderenfalls ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde e.V. ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Dozenten

Die DGM-Fortbildung „DFG- und AiF-Drittmittel erfolgreich einwerben“ steht unter der fachlichen Leitung von **Dr.-Ing. Frank O.R. Fischer**, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde e.V. und 10 Jahre Erfahrung in der Forschungsförderung als Programmdirektor der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Als Referent wird Ihnen Herr **Dipl.-Ing. Wolfgang Faul**, ProjektEntwicklung Werkstofftechnik, Jülich einen Überblick auf die Förderangebote der EU und des BMBF geben. Herr Faul hat 20 Jahre Leitungs-Erfahrung in der Forschungsförderung (Projekträger Jülich), als Gutachter unter anderem bei der Europäischen-Kommission und 6 Jahre als Geschäftsführer des Kompetenzzentrums Neue Materialien Nordbayern GmbH.

KMU Innovativ – Förderinitiativen des BMBF

- Handlungsfelder
- Themenfelder und Trends
- Rahmenbedingungen und Verfahren

Fördermaßnahmen im 7. Rahmenprogramm der EU

- Schwerpunkte, Kriterien, Rahmenbedingungen, Verfahren
- Themen und Termine zum Call 2011
- Chancen für kleinere und mittelständische Unternehmen (KMU)

Für die Fortbildungs-Teilnehmer besteht im Anschluss die Möglichkeit der individuellen Beratung und Begleitung ihrer geplanten Fördermaßnahme.

Zum Thema

Ziel der DGM-Fortbildung „DFG- und AiF-Drittmittel erfolgreich einwerben“ ist die Vermittlung von grundlegendem Wissen zur erfolgversprechenden Ausarbeitung von Förderanträgen. Im Zentrum der Fortbildung stehen Förderprogramme, die dem Nachwuchswissenschaftler die passenden Fördermöglichkeiten aufzeigen als auch dem etablierten Hochschullehrer, der einen größeren Forschungsverbund (z.B. Sonderforschungsbereich) plant. Aber auch für die Industrie werden Möglichkeiten der Kooperation zwischen Grundlagenforschung und angewandter Forschung in Transferprojekten aufgezeigt. Des Weiteren gibt es einen Überblick über das Förderangebot der EU und des BMBF.

Die Fortbildungsinhalte konzentrieren sich auf die Förderprogramme der DFG sowie der AiF:

Das Förderangebot der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)

Struktur, Aufgaben und Begutachtungsverfahren der DFG Einzelförderung

- Sachbeihilfe im Normalverfahren
- Finanzierung der Eigenen Stelle
- Forschungsstipendien
- Emmy Noether-Programm
- Heisenberg-Programm
- Reinhart Koselleck-Projekte
- Vorstellung von Beispielen: Die Antragszusammenfassung, Der schlüssige Arbeitsplan, Begründungen für Personal und Geräten

Wissenschaftliche Infrastruktur

- Förderung von Geräten

Internationales

- Initiierung von bilateraler Kooperationen

Koordinierte Programme

- Rolle und Funktion von Koordinator und Sprecher von Forschungsverbänden
- Forschergruppen
- Graduiertenkollegs
- Schwerpunktprogramme
- Sonderforschungsbereiche, Transregios
- Begutachtung mit Prüfungsgruppen
- Vorstellung von Beispielen: Die Präambel zur Beschreibung der Interaktion von Teilprojekten, der "Rote Faden" im Koordinierten Programm, Rollenspiel "Gutachter-Antragsteller"

Das Förderangebot der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF)

- Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)
- Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)
- Zukunftstechnologien für kleine und mittlere Unternehmen (ZUTECH)
- Collective Research NETworking (CORNET)

Förderprogramme und Initiativen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und im 7. Rahmenprogramm der EU

WING – Werkstoffinnovation für Industrie und Gesellschaft

- Handlungsfelder in WING
- Förderschwerpunkte
- Rahmenbedingungen und Verfahren

Donnerstag

9:30 **Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung**

9:50 F. Fischer
Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

- Die DFG im Überblick
- Die Geschäftsstelle der DFG
- Förder- und Bewilligungsquoten

10:00 F. Fischer
Förderprogramme der DFG: Einzelförderung

- Sachbeihilfe im Normalverfahren
- Finanzierung der eigenen Stelle
- Forschungsstipendien
- Die Emmy Noether-Nachwuchsgruppe
- Heisenberg-Programm
- Reinhart Koselleck-Projekte
- Begutachtung im schriftlichen Verfahren

11:15 Kaffeepause

11:30 F. Fischer
Förderprogramme der DFG: Koordinierte Programme

- Rolle und Funktion von Koordinator und Sprecher von Forschungsverbänden
- Forschergruppen
- Graduiertenkollegs
- Schwerpunktprogramme
- Sonderforschungsbereiche, Transregios
- Begutachtung mit Prüfungsgruppen

13:00 Mittagspause

13:45 W. Faul
Förderprogramme und Initiativen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und im 7. Rahmenprogramm der EU

WING – Werkstoffinnovation für Industrie und Gesellschaft

- Überblick zur F&E-Landschaft
- Handlungsfelder in WING
- Förderschwerpunkte
- Rahmenbedingungen und Verfahren

KMU Innovativ – Förderinitiativen des BMBF

- Handlungsfelder
- Themenfelder und Trends
- Rahmenbedingungen und Verfahren

Fördermaßnahmen im 7. Rahmenprogramm der EU

- Schwerpunkte, Kriterien, Rahmenbedingungen, Verfahren
- Themen und Termine zum Call 2011
- Chancen für kleinere und mittelständische Unternehmen (KMU)

15:00 Kaffeepause

15:20 F. Fischer
Möglichkeiten zur Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft (DFG-AiF)

- Transferprojekte in Sonderforschungsbereiche/Transregios
- DFG-AiF-Gemeinschaftsvorhaben (CLUSTER)

Das Förderangebot der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF)

- Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)
- Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)
- Zukunftstechnologien für kleine und mittlere Unternehmen (ZUTECH)
- Collective Research NETWORKing (CORNET)

16:20 F. Fischer
Wissenschaftliche Infrastrukturförderung der DFG

- Förderung von Geräten
- Grund- oder Ergänzungsausstattung

Internationale Zusammenarbeit mit Hilfe der DFG

- Initiierung von bilateraler Kooperationen

16:45 **Fragen und Antworten**

17:00 Ende der Veranstaltung

DGM-Veranstaltungen Programmvorschau 2011

12.09.-14.09. **Einführung in die mechanische Werkstoffprüfung**

15.09.-16.09. **Metallpulver:
 Erzeugen - charakterisieren - Anwenden**

20.09.-23.09. **Einführung in die Metallkunde
 für Ingenieure und Techniker**

21.09.-23.09. **Bruchmechanik: Grundlagen, Prüfmethode
 und Anwendungsbeispiele**

05.10.-06.10. **Moderne Werkstoffe spanend bearbeiten**

12.10.-14.10. **Gefüge und Schädigung: Ionen- und elektronenmikroskopische Präparation und 3D-Analyse**

18.10.-19.10. **Zelluläre metallische Werkstoffe**

19.10.-21.10. **Hochtemperaturkorrosion**

25.10.-26.10. **Projektmanagement - Der richtige Weg zum Erfolg
 von Projekten**

27.10.-28.10. **Open-Innovation**

02.11.-03.11. **Hybride Verbindungen**

02.11.-03.11. **Metallurgie und Technologie
 der Aluminium-Werkstoffe**

08.11.-10.11. **Moderne Beschichtungsverfahren**

17.11.-18.11. **Einführung in die Prozess- und Produktentwicklung
 der Umformtechnik**

23.11.-23.11. **DFG- und AiF-Fördermittel erfolgreich einwerben**

30.11.-01.12. **Bauteilschädigung durch Korrosion**

Anmeldung

DFG- und AiF-Fördermittel erfolgreich einwerben

23. November 2011
 DGM-Fortbildungsseminar in Frankfurt

- DGM-Mitglied
- Nichtmitglied
- Ich interessiere mich für die Mitgliedschaft in der DGM

Mitgliedsnummer

Titel / Vorname / Name (wie auf Zertifikat)

Telefon

Firma / Universität

Telefax

Abteilung / Institut

E-Mail

Straße

PLZ / Ort / Land

Datum, Unterschrift